



Verbraucherzentrale
Bundesverband

Gasnetzentgelte aus Verbrauchersicht.

Expertenaustausch der Bundesnetzagentur zur Festlegung der
allgemeinen Systematik Gasnetzentgelte („SyGNE“)

15.07.2026

- 1. Grundannahmen des Orientierungspapiers.**
- 2. Positionierung zu spezifischen Fragen und Thesen.**
- 3. Vorschläge für Ergänzungen.**



Verbraucherzentrale
Bundesverband

Der vzbv teilt die Grundannahmen der Bundesnetzagentur.

- Die **Nachfrage** nach gasförmigen Brennstoffen wird **mittelfristig stark zurückgehen**. Ein großer Teil der heutigen Gasnetzinfrastruktur wird deshalb perspektivisch nicht mehr benötigt.
- Der Rückgang von Netznutzenden wird mittelfristig zu **steigenden Netzentgelten** für die im Netz verbleibenden Kund:innen führen.



Positionierung zu spezifischen Fragen und Thesen.

- **These 2:** Arbeitspreise haben weiterhin ihre Berechtigung und werden beibehalten.
 - Zustimmung.
- **These 5:** Die Entgeltsystematik bei SLP-Kunden wird nicht geändert.
 - Zustimmung.
- **Frage 8:** Soll es in Zukunft im Lichte der Gasnetztransformation verpflichtend sein, von SLP-Kunden einen Grundpreis zu verlangen?
 - Nein. Grundpreise belasten insbesondere Haushalte mit geringem Verbrauch und lösen das strukturelle Problem steigender Netzkosten nicht.
- **Frage 9:** Soll es Vorgaben für den Grundpreis geben? Wenn ja, welche Vorgaben und wie würden Sie diese begründen?
 - Ja. Falls Grundpreise erhoben werden, sollte ihr Anteil an den Gesamtkosten typischer SLP-Haushaltskunden begrenzt werden, um Einsparanreize zu erhalten und Haushalte mit geringem Verbrauch nicht überproportional zu belasten.



Verbraucherzentrale
Bundesverband

**Für den vzbv steht das Ziel im
Mittelpunkt, private Haushalte vor
unvertretbar hohen Netzentgelten
während der Transformation der
Gasnetze zu schützen.**



Vorschläge.

1. Teilweise Angleichung der Netzentgelte und bundesweiter Kostenausgleich

- Gerade wenn das Problem eines extremen Netzentgeltanstiegs (zunächst) nur bei einem kleineren Teil der Netzbetreiber auftritt, kann die (teilweise) Sozialisierung von Netzkosten wirksam dazu beitragen, Verbraucher:innen in den betroffenen Netzgebieten vor hohen Belastungen zu schützen.

2. Einbeziehung zusätzlicher Finanzierungsbeiträge

- Für die Entwicklung hin zum Ende des Transformationspfads sollte frühzeitig entschieden werden, ob und in welchem Umfang etwaige Kostendeckungsrisiken der Netzbetreiber durch eine staatliche Absicherung abgefangen werden.
- Auch wenn diese Absicherung erst langfristig wirksam würde, sollte schon bald geklärt werden, wie mit diesem Risiko umgegangen wird, damit Netzbetreiber, Kapitalgeber und die BNetzA dies adäquat in ihren Entscheidungen berücksichtigen können.

Quelle: Consentec, 2025: Soziale Absicherung von privaten Haushalten während der Transformation der Gasnetze. Gutachten im Auftrag des vzbv; https://www.vzbv.de/sites/default/files/2025-02/Gutachten%20Consentec_vzbv_BegrenzungGasNE.pdf

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Florian Munder
Leitung Team Energie und Bauen
florian.munder@vzbv.de



Verbraucherzentrale
Bundesverband